



**Sitzung des Gemeinderates von**

Donnerstag, 20. September 2018, 08.00 Uhr, Gemeinderatszimmer, Baselstrasse 16, Feldbrunnen.

<b>Anwesend</b>	Gemeindepräsidentin	Anita Panzer (GP oder apa)
	Vizegemeindepräsident	Hansjürg Geiger
	Gemeinderäte	Thomas Schluop (TS) Roger Schmid (RS) Urs Schweizer (US)
	Gemeinderätin	Susan von Sury (SvS)
	Finanzverwalterin	Isabella Howald
	Gemeindeschreiberin	Karin Weibel (GS; Protokoll)
<b>Kommissionen</b>	WUK	Roger Schenker Markus Stuber
	Schulleitung	Rebekka Vetsch
<b>Medien</b>	keine	
<b>Nicht anwesend</b>		Livio Marzo (LM)

**Traktanden**

Nr.	Traktandum	Zeit	Unterlagen	Referent
1.	<b>Begrüssung, Traktandenliste</b>	-		GP
2.	<b>Genehmigung Protokoll</b> GR-Protokoll Nr. 10/2018 vom 03.09.2018	5'	Protokoll	GS
3.	<b>Budget 2019</b> a) Ablauf Budgetprozess, Anträge FIKO b) Investitionsbudget 2019 c) Budget WUK d) Budget Bildung e) Gesuche Krebsliga Solothurn, Film Frank Buchser, Oper Waldegg, solotutti f) Budget Erfolgsrechnung 2019 g) Weiteres Vorgehen, Aufträge an FIKO h) Diverses	3h	Gesuche	US FV R. Schenker R. Vetsch GP  FV Alle alle
4.	<b>Informationen aus den Ressorts, Umfrage und Diverses</b>	20'		alle
10.	<b>Termine und Einladungen</b>	5'		
	<b>Ende</b>	11.30 Uhr		



Protokoll

Nr.	Traktandum	Verantw.
1.	<p><b>Begrüssung</b>                      Die Gemeindepräsidentin begrüsst die Anwesenden zur heutigen Budgetsitzung, Schulleiterin Rebekka Vetsch sowie Roger Schenker und Markus Stuber von der WUK treffen später zu ihren Traktanden ein.</p> <p><b>Traktandenliste:</b>                      Kurzfristig wird Architekt Wolfgang Aeberhard in der Sitzung erwartet, da ein dringliches Problem bzgl. der Baubewilligung der Holzterrasse beim Restaurant Buchser Bar und Chuchi aufgetaucht ist. Der GR ist mit diesem Einschub einverstanden. Es gibt keine weiteren Bemerkungen, somit ist die Traktandenliste stillschweigend genehmigt.</p> <p><b>Restaurant Buchser Bar und Chuchi, Terrassenbau:</b>                      Wolfgang Aeberhard informiert, dass die geplante Holzterrasse auf der Vorbaulinie zu stehen kommt und vom Kanton (AVT) noch nicht bewilligt wurde. Die Terrasse hat keinen betonierten Sockel, kann somit innerhalb eines Tages abgebaut werden und eine Ausnahmegenehmigung vom AVT ist sehr wahrscheinlich, insbesondere da die Stützen der bestehenden Pergola auch auf der Vorbaulinie stehen. Die Gemeinde ist Bauherr und muss das weitere Vorgehen entscheiden. Der GR entscheidet einstimmig, mit dem Terrassenbau zu warten, bis eine Bewilligung seitens AVT vorliegt.</p>	GR
2.	<p><b>Genehmigung Protokoll</b>                      GR-Protokoll Nr. 10/2018 vom 03. September 2018                      Der GR genehmigt das GR-Protokoll Nr. 10/2018 einstimmig.</p>	GR
3.	<p><b>Budget 2019, erste Lesung</b></p> <p><b>a) Ablauf Budgetprozess, Anträge FIKO</b>                      US informiert, dass die FIKO an ihrer Sitzung vom 10.09.2018 das Budget behandelt hat.                      Aufgrund des FILAGs (Abgabe im 2019 1,35 Mio. Franken) und weniger Steuereinnahmen durch den Wegzug eines sehr guten Steuerzahlers ist ein Steuersatz von 68% illusorisch. Die FIKO empfiehlt einstimmig 70%, da die Erfahrung gezeigt hat, dass die Ergebnisse meist besser als erwartet ausfallen. Die FV kann dies nicht unterstützen und empfiehlt 72%.                      Das Ergebnis 2017 fiel deutlich besser aus als erwartet. Die entstandenen Reserven können im Budget 2019 als Ausgleich für den Aufwandüberschuss verwendet werden, so die einstimmige Meinung der FIKO. Zudem habe das Budget erhebliche Reserven. Die FIKO beantragt dem GR total mind. Fr. 75'000.00 einzusparen. Wenn eine Reduktion nicht möglich ist, muss über den Steuersatz diskutiert werden. Einerseits gebe es Infrastrukturprojekte ohne erkennbaren Mehrwert und Budgetposten bei der Schule, die bis zur Sanierung des Schulhauses verschoben werden könnten. Zudem schlägt die FIKO die Streichung jeglicher Pauschalkredite (z.B. GR-Kredit) vor.</p> <p>Die Anliegen der Gemeinde in Bezug auf den FILAG (Reduktion der Abschöpfungsquote von 40 auf 35 Prozent, die Reduktion der Mindestausstattung von 92 auf 90% sowie die Stärkung des Einflusses der Gebergemeinden in der FILAKO) wurden bei der zuständigen Regierungsrätin Brigitte Wyss deponiert. Im Kan-</p>	



<p>tonsrat hatten die Anliegen aber keine Chance.</p> <p>TS ist erstaunt über den Steuerfussantrag der FIKO. Früher habe die ausserbe- hördliche Gruppe Finanzen immer für einen höheren Steuerfuss plädiert. Der GR nimmt die pauschale Empfehlung der FIKO bezüglich Sparmassnahmen im Budget irritiert entgegen. Die Kommission habe es sich da etwas sehr einfach gemacht, betont apa. Man hätte seriös geprüfte und konkrete Vorschläge und Anträge mit entsprechender Begründung erwartet. Die FIKO habe ihren Auftrag offenbar nicht so aufgefasst und da es das erste Mal war, sei sie noch in der Lernphase, so US. Der GR kann für das nächste Jahr einen entsprechenden Auftrag erteilen. <i>(Nachtrag: Protokollauszug vom 23.10.2017, Standardablauf FIKO:</i> <b>Budget 2019</b> <i>- Die zuständigen Ressortleiter besprechen die Budgeteingaben mit den Kom- missionen; Abgabetermin an FV: 15.8.2018</i> <i>- FV erstellt 1. Entwurf Budget 2019 bis 31.8.2018; dieser geht an die FIKO</i> <i>- Sichtung/Beurteilung durch FIKO mit FV; detaillierte Stellungnahme zu einzel- nen Punkten mit konkreten Anträgen zuhanden des GR bis 14.9.2018 (die FIKO selbst wird keine Änderungen am Budget 2019 vornehmen)</i> <i>- Budgetklausur GR am 20.9.2018</i> <i>- Ev nochmaliger Einbezug/Aussprache mit FIKO bei stark unterschiedlicher Beurteilung wichtiger Punkte</i> <i>- Genehmigung Budget 2019 durch GR am 24.9.2018 oder spätestens am 22.10.2018</i> <i>- Gemeindeversammlung am 3.12.2018)</i></p> <p>Vorbereitend auf die Detailbesprechung erinnert apa, dass trotz extremem Druck durch den Finanzausgleich in der Budgetdiskussion die Verantwortung der Ge- meinde gegenüber der Bevölkerung nicht vergessen werden dürfe. Die öffentli- che Hand hat den Auftrag Infrastruktur usw. zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Die FV führt aus, dass die Aussagen von US grundsätzlich stimmen, aber der Unterschied zu 2017 ist, dass sich der Überschuss damals bereits im Mai ab- zeichnete. Per Oktober 2018 liegt der Steuerertrag noch 180'000 Franken unter Budget. Es wird vermutlich keine grösseren Veränderungen bei den natürlichen Personen mehr geben. Das wäre höchstens bei Sondersteuern noch möglich. Sie könne dem budgetierten Aufwandüberschuss nicht zustimmen, insbesondere bei einem vergleichsweise immer noch tiefen Steuersatz. Aufgrund dieser Ausgangslage kann sie den Vorschlag der FIKO, 70% für natür- liche Personen, nicht unterstützen. Sollte der Glücksfall eintreffen, dass ein sehr guter Steuerzahler zuzieht, wäre es bei 72% sogar möglich, den Steuerfuss wäh- rend 2 Jahren zu halten.</p> <p>Der Steuerfuss legt der GR erst nach der Detailbesprechung fest.</p> <p>Auch künftig wird dem GR das Budget unverändert vorgelegt. Dieser erwartet keine Pauschalvorschläge bezüglich Sparmassnahmen, sondern konkrete An- träge mit Begründung.</p> <p>Rebekka Vetsch wird begrüsst und das Budget Bildung vorgezogen. Protokoll gemäss Traktandenliste.</p> <p><b>b) Investitionsbudget 2019</b> Rebekka Vetsch wird einen Kreditantrag für die Schülerpulte stellen. Der Betrag soll im Investitionsbudget 2019 aufgenommen werden.</p>	<p>Auftrag FIKO</p>
--	---------------------





<p>tragten Unternehmen könnte sich nachteilig für die Gemeinde auswirken. Der gemeindeeigene Pflug (Jg. 76) wird vermutlich bald Thema werden.</p> <p>7101.3131.00 GWP Revision:                  US stellt den Antrag die Revision ins 2020 zu verschieben.                  Der GR genehmigt den Antrag einstimmig. Fr. 35'000.00 werden aus dem Budget 2019 gestrichen.</p> <p>7201.3140.00 Unterhalt an Plätzen (ARA)                  Info: Der Belag muss saniert werden, damit die Fundation gesichert wird.</p> <p>7201.3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen und Geräte                  Info: Revision Waschpresse und Rechen könnte jederzeit notwendig werden, muss aber nicht. Daher nur eins von beiden budgetiert.</p> <p>7301.3000.00 Tag- und Sitzungsgelder Umweltdelegierter                  Info: Gem. Roger Schenker bewährt sich das System. Der Umweltdelegierte in der WUK entlastet den Präsidenten sehr.</p> <p>7410.3631.01 Beiträge von Kanton an Planung und Projektierungen.                  Der Budgetposten muss im Ertrag und nicht im Aufwand sein. (Fr. 2'250.00)                  Korrektur durch die FV.</p> <p>8400.3130.00 Weihnachtsbeleuchtung Dienstleistungen Dritter                  Info: Der Budgetposten beinhaltet auch die Beflaggung am 1. August.</p>	
<p><b>d) Budget Bildung</b>                  Info: Aufgrund der höheren Schülerzahlen war es gem. Rebekka Vetsch unumgänglich, diverse Budgetposten anzupassen.</p> <p>2110.3020.00 Löhne der Lehrpersonen                  Info: Anstieg aufgrund rund 1/3 höheres Lehrpensum + Dienstaltersgeschenk</p> <p>2110.3119.00 Anschaffung Spielgeräte/Grundstock                  Antrag US: Reduktion des Budgetpostens von 1'000 auf 500 Franken.                  Die Erhöhung des Postens erfolgte aufgrund der gestiegenen Kinderzahl. Zudem werden sinnvollerweise hochwertige und langlebige Spiele angeschafft.                  Abstimmung: Der GR lehnt den Antrag von US mit 5 zu 1 Stimme ab. (Budgetposten bleibt bei Fr. 1000.00)</p>	<p>GR</p> <p>GR FV</p>
<p>2120.3090.00 Aus- und Weiterbildung/Oblig. Weiterbildung Lehrplan 21                  Antrag US: Reduktion des Budgetpostens von 6'800 auf 6'000. Weiterbildung ist nötig und teuer. Es wird gemäss Rebekka Vetsch grundsätzlich darauf geachtet, Weiterbildungen intern zu organisieren, um Kosten zu sparen. Der Kanton bezahlt nichts. Das Lehrerteam besteht aus 10 Personen.                  Abstimmung: Der GR lehnt den Antrag von US mit 5 zu 1 Stimme ab. (Budgetposten bleibt bei Fr. 6'800.00)</p> <p>2120.3110.00 Anschaffung Maschinen/Mobiliar                  Antrag US: Streichung der geplanten Anschaffung von Mobiliar (verschieben bis Schulhaussanierung). Reduktion des Budgetpostens von 33'290 auf 10'000 Franken.                  Moderne Arbeitsweisen (Gruppenarbeiten) bedingen die Anschaffung des Mobiliars. Es wurde darauf geachtet, dass alles auch nach der Sanierung weiterverwendet werden kann. Die uralten Schülerpulte müssen ausgewechselt werden,</p>	<p>GR</p> <p>GR</p>



<p>dazu sollen in einem ersten Schritt verstellbare Pulte für die 5./6. Klasse angeschafft werden, um zu testen, ob sich diese auch für kleinere Schüler eignen. Der riesige Tisch im Lehrerzimmer ist aufgrund der rauhen Oberfläche zum Schreiben nicht brauchbar. Unterricht mit Kindern ist fast nicht möglich, aufgrund der beschränkten Raumverhältnisse aber eben auch im Lehrerzimmer nötig. Zudem verfügt das Lehrerteam über viel zu wenig Stauraum, betont Rebekka Vetsch. Es wurde grundsätzlich nur beantragt, was wirklich nötig und zudem werterhaltend ist.</p> <p>Die Schulhaussanierung wird erst 2023/24 stattfinden.</p> <p>Die FV schlägt vor, für die Schülerpulte einen Investitionskredit über den Gesamtbetrag auszulösen, da nach und nach alle Pulte (1. – 6. Klasse) ersetzt werden sollen. Die gesamten Anschaffungen sind innerhalb von 4 – 5 Jahren geplant. Der GR begrüsst dieses Vorgehen.</p> <p>Rebekka Vetsch wird einen entsprechenden Antrag stellen.</p> <p>Fr. 13'290.00 für neue Schülerpulte werden aus der Erfolgsrechnung gestrichen – Der Budgetposten beträgt neu Fr. 20'000.00</p> <p>Antrag US: Streichung der Schränke, total Fr. 10'200.00.</p> <p>Der GR lehnt den Antrag mit 5 zu 1 Stimme ab. Da die Schränke dringend benötigt werden und auch nach der Sanierung weiterverwendet werden können.</p> <p>2120.3153.00 Unterhalt IT-Geräte/Apparate                  Info: Der Schulserver wurde im letzten Jahr in eine Cloud gezugelt, aber nicht erneuert. Ein Update ist jetzt unumgänglich.</p> <p>2120.3158.00 Unterhalt immaterielle Anlagen, ICT-Support                  Antrag US: Reduktion des Budgetpostens von 9'300 auf 4'000 Franken.                  Die Budgetberechnung erfolgte nach kantonalem Schlüssel. Eine Kürzung bringt grundsätzlich nichts – es kostet soviel wie es kostet.                  Abstimmung: Der GR lehnt eine Kürzung mit 5 zu 1 Stimme ab. Der Budgetposten bleibt bei Fr. 9'300.00.</p> <p><b>e) Gesuche Krebsliga Solothurn, Film Frank Buchser, Oper Waldegg, solotutti</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Krebsliga Solothurn</b>, Beitragsgesuch 2019, Fr. 250.00                      Ein Beitrag wurde einstimmig abgelehnt.</li> <li>- <b>Film Frank Buchser</b>, Gesuch um finanzielle Unterstützung, Film von Bruno Moll über den Feldbrünneleer Maler Frank Buchser.                      Abstimmung: Der GR bewilligt mit 4 zu 2 Stimmen einen finanziellen Beitrag von Fr. 10'000 - Buchung im 2018.</li> <li>- <b>Oper Waldegg</b>, Gesuch um finanzielle Unterstützung, Fr. 5'000.00                      Der GR bewilligt mit 5 zu 1 Stimme, analog der letzten Opern, einen Beitrag von Fr. 5'000.00. – Buchung im 2019</li> <li>- <b>Solotutti</b>, Gesuch um finanzielle Unterstützung des Kinder- und Jugendorchesters                      Der GR lehnt einen finanziellen Beitrag einstimmig ab, da die Gemeinde mit den Musikschulbeiträgen bereits eine indirekte Unterstützung leistet.</li> </ul> <p><b>f) Budget Erfolgsrechnung 2019</b></p> <p><b>Diverse Posten:</b></p>	<p>R. Vetsch                  GR</p> <p>GR</p> <p>GR</p> <p>GR</p> <p>GR</p> <p>GR</p> <p>GR</p>
---	--



<p>0120.3000.02 Entschädigung an FIKO                  Die FIKO benötigt weniger Sitzungen und teilweise wird auf Sitzungsgeld verzichtet. <b>Der Budgetposten wird von Fr. 7'100.00 auf Fr. 5'500.00 gekürzt.</b></p>	GR
<p>0220.3010.12 Besoldung Pensionierung FV/ev. Doppelbesetzung                  Antrag US: Streichung der budgetierten Fr. 5'000.00.                  Aufgrund der Transparenz gegenüber der Bevölkerung ist ein Budgetbetrag empfehlenswert.  <b>Abstimmung: Mit Stichentscheid der GP bleibt der Budgetposten unverändert.</b></p>	GR
<p>0220.3090.00 Aus- und Weiterbildung                  Antrag US: Kürzung des Budgets auf Fr. 1'000.00.  <b>Abstimmung: Mit 4 zu 2 Stimmen belässt der GR den Budgetposten bei Fr. 1'500.00.</b></p>	GR
<p>0220.3113.01 Anschaffung Hardware Verwaltung                  Info: Die Software des bestehenden Servers wird ab 2019 nicht mehr gewartet. Ein neuer Server ist nötig. Variante inhouse wird bevorzugt - kein Unterbruch beim Internet. Kosten geringer als bei Cloud.</p>	GR
<p>0220.3158.00 Unterhalt immaterielle Anlagen (Update Verwaltung)  <b>Der Budgetposten wird von Fr. 18'500.00 auf 16'000.00 gekürzt.</b></p>	GR
<p>4210.3636.00 Beitrag an Spitex                  Info: Es werden mehr Dienstleistungen abgerufen, was die Kostensteigerung verursacht.</p>	GR
<p>5230.3636.01 INVA-Mobil Leistungsvereinbarung                  Neue Leistungsvereinbarung, Fr. 650.00 mehr als bisher = Fr. 1'500.00, Abrechnung erfolgt aber aufgrund der abgerufenen Leistungen Ende Jahr.</p>	GR
<p>5720.3612.03 Administration SR MUL                  Die FV informiert, dass das Budget SR MUL unterdessen eingetroffen ist - entsprechende <b>Korrektur des Budgetpostens auf Fr. 113'000.00.</b>                  SvS soll an der nächsten Sitzung mit SR MUL abklären, warum die Kosten in den letzten beiden Jahren so stark gestiegen sind.</p>	GR
<p>5721.3636.01 Beitrag an INVA-Mobil                  Der Betrag ist im Budget nicht berücksichtigt. <b>Fr. 4'000.00 müssen im Budget ergänzt werden.</b></p>	GR
<p>5920 Hilfsaktionen im Inland                  Antrag US: Streichung des Budgetpostens von Fr. 5'000.00  <b>Abstimmung der GR belässt den Budgetposten mit 5 zu 1 Stimme unverändert.</b></p>	GR SvS
<p>9632.3439.00 übriger Liegenschaftsaufwand                  Der budgetierte Betrag soll von der FV überprüft und angepasst werden.                  Nachtrag: <b>Der Budgetposten wurde überprüft und von Fr. 7'000.00 auf Fr. 5'000.00 reduziert.</b></p>	FV
<p><b>g) Weiteres Vorgehen, Aufträge an FIKO</b></p>	GR
<p><b>Steuerfuss:</b>  <b>Der GR folgt dem Vorschlag der FV und entscheidet mit 5 zu 1 Stimme, den Steuerfuss für natürliche Personen auf 72% festzusetzen.</b></p>	FV



	<p>Der Steuerfuss für juristische Personen wird in der nächsten Sitzung (2. Lesung Budget) festgesetzt.</p> <p><b>Verabschiedung Budget z. Hd. Gemeindeversammlung:</b></p> <p>Das Gesamtbudget 2019 und die Investitionsrechnung 2019 werden in der nächsten Sitzung z. Hd. Gemeindeversammlung verabschiedet.</p> <p><b>h) Diverses</b> -</p>	<p>FV</p>           <p>GR Traktandum</p>
4.	<p><b>Informationen aus den Ressorts, Umfrage und Diverses</b></p> <p><b>Parkplätze für Restaurantangestellte:</b>  Walter Jenny fragt an, ob eine Parkplatzmiete für das Restaurantpersonal auf dem öffentlichen Parkplatz der Gemeinde (Dorfplatz) möglich ist.  Der GR entscheidet einstimmig, dass 3 Parkkarten abgegeben werden können. Diese müssen jährlich neu beantragt werden und kosten Fr. 50.00 pro Monat. Die Gemeinde garantiert keine freien Parkplätze.</p>	<p>GR</p>
5.	<p><b>Termine und Einladungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 24.09.2018, 18.00 Uhr, Begehung Sandmatte (Aufwertung Aareraum)</li> <li>- 03.10.2018 JAUL 3.10.2018 Zirkusvorführung (finanz. Unterstützung der Gemeinde)</li> <li>- 05.10.2018 Eröffnung Buchser Bar und Chuchi, US vertritt apa und HJG (Ferien)</li> <li>- 22.10.2018 INVESO Industrietag</li> <li>- Die Sitzung vom Montag, 24.09.2018 wird mangels Traktanden abgesagt.</li> <li>- 2. Lesung Budget am 22.10.2018</li> </ul>	

**Anweisungen:**  
keine

**Ende der Sitzung:** 12.16 Uhr

**Nächste Sitzungen/Anlässe:**

- 22.10.2018 GR-Sitzung
- 12.11.2018 GR-Sitzung
- 

Die Gemeindepräsidentin

Die Gemeindeschreiberin

**Verteiler:** Gemeindepräsidentin  
Gemeinderäte  
Finanzverwalterin  
Gemeindeschreiberin  
T3c WUK  
T3d Schulleitung